

Achtung! Froschpatrouillen unterwegs

Mediencommuniqué

Liestal, 18. Februar 2026

An 30 Strassenabschnitten helfen Freiwillige im Kanton Baselland Fröschen und Kröten über die Strasse.

Mit mildem und regnerischem Wetter im Februar beginnt nun die Zeit der Amphibienwanderung. Frösche, Kröten, Molche und Salamander erwachen aus ihrer Winterstarre. In feuchten Nächten mit Temperaturen über null Grad machen sie sich auf den Weg zu ihrem Fortpflanzungsgewässer. Besonders wenn Weibchen ein paarungswilliges Männchen auf ihrem Rücken mitschleppen, kommen sie nur langsam vorwärts. Das Überqueren einer Strasse wird so für die Lurche zur tödlichen Gefahr.

An 30 Strassenabschnitten im Kantone Baselland von Allschwil bis Ziefen sind Freiwillige aktiv. Sie sammeln wandernde Frösche, Kröten, Molche und Salamander ein und bringen sie sicher über die Strasse. An einigen Strassen werden auch Zäune aufgestellt, damit die Lurche vor der Strasse abgefangen und gerettet werden können. Helfen Sie mit! Fahren Sie bei den Warntafeln «Achtung Amphibien» langsam und aufmerksam. Sie schützen damit Amphibien und die Froschpatrouillen.

Bilder

- Bild: Grasfroschpaerchen_cr_Matthias_Sorg.jpg
Legende: Grasfroschpärchen werden im Kessel über die Strasse getragen.
Fotograf: Matthias Sorg, Pro Natura
- Bild: Warntafel_cr_Urs_Tester.jpg
Legende: Warntafel «Achtung Amphibien»
Fotograf: Urs Tester, Pro Natura Baselland

Die Bilder sind im Zusammenhang mit der Berichterstattung unter Angabe des Copyrights frei zum Abdruck.

Auskünfte

Für weitere Auskünfte:

- Urs Tester, Leiter Amphibiengruppe Pro Natura Baselland, 079 616 90 91, info@urstester.ch